

Маковеева Елена Викторовна,
учитель немецкого языка
МБОУ «Энтузиастская школа им. В.И.Шибанкова»
Юрьев-Польского района

Данный дидактический материал рекомендован учащимся 7 класса и может быть использован в процессе работы над темой «das Antlitz einer Stadt ist die Visitenkarte des Landes». Текст краеведческой направленности, рассказывающий об искусстве плетения из ивовых прутьев. Ремесло плетения из прута ивы один из древнейших ремесел, но он не утратил свою актуальность среди мастеров Владимирской области - Вязниковский, Меленковский, Муромский, Суздальский, Юрьев-Польский районы и г. Владимир сохраняют ремесло на своей территории. Система заданий включает три компонента: предтекстовый, текстовый и послетекстовый этапы. Предтекстовые задания помогают снять трудности и направляют на восприятие текста. Текстовые задания способствуют пониманию основного содержания текста. Послетекстовые задания направлены на полное понимание текста и имеют поисковый и исследовательский характер с выходом на диалогическую и монологическую речь.

Vor dem Lesen.



Wisst ihr, wie dieses Handwerk heißt?

Möchtet ihr wissen, was dieses Handwerk mit Wladimirer Gebiet verbindet?

Beachtet bitte die Bedeutung der folgenden Wörter.

die Weide-ива

flechten-плести

die Flechtweiden-ивовые прутья

das Dickicht-заросли

die Wiege-люлька, колыбель

beibehalten-сохранять

der Hocker-табуретка

der Lampenschirm-абажур

die Truhe - сундук

der Workshop-мастер-класс

auszeichnen-награждать

Während des Lesens.

Lest den Text und betitelt ihn.

Lest den Text. Welche Sätze aus dem Text passen zu diesen Fotos?

Das Handwerk des Weidenflechtens ist eines der ältesten. In der Region Wladimir gab es viele Dickichte von Weiden an den Ufern von Flüssen und Seen. Aus den jungen Flechtweiden flochten die Bauern Körbe, Schlitten, Wiegen für Kinder, Hecken.

Am Ende des 18. Jahrhunderts kam die europäische Mode für Korbmöbel nach Russland. Im 19. Jahrhundert wurde Wladimir zu einem der wichtigsten Zentren des Weideflechtens in Russland.

Heute werden die Weidenflechttraditionen in den Werken einzelner Meister von Melenkowskij, Wjasnikowskij, Juriew-Polskij, Muromskij und anderen Bezirken beibehalten.

Einer der berühmten Meister ist Eugen Dorimentowitsch Grusdkow. Er lebt und arbeitet in der Stadt Melenki. Er flicht seit mehr als 20 Jahren aus Flechtweiden. Der Meister besitzt Dutzende von Webtechniken. Er stellte mehr als 60 Produktnamen her: Tische, Hocker, Lampenschirmen, Bodenvasen und natürlich traditionelle Körbe in verschiedenen Größen und Zwecken.

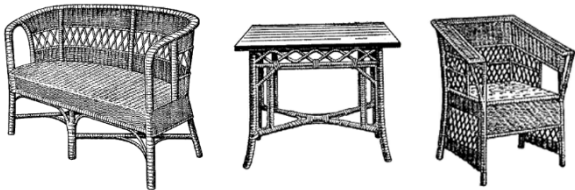
Die Werke von Grusdkow werden in den Sammlungen des russischen Hauses der Volkskunst, dem regionalen Zentrum für Volkskunst präsentiert.

Der Meister nimmt an allrussischen und regionalen Ausstellungen teil. Er wurde Preisträger des allrussischen Wettbewerbs der Volksmeister "Rus Masterowaja". Grusdkow gibt den Schülern Traditionen und Geheimnisse des Weidenflechtens weiter. Seit 1997 ist er ständiger Leiter des vorbildlichen Kollektivs "Handwerkerwerksstatt" in Melenkow-Zentrum für Kultur und Volkskunst.

Ein anderer berühmter Meister in der Region Wladimir ist Harinow Alexander Leonidowitsch. Zurzeit lebt und arbeitet er im Dorf Perowo im Wjasnikowskij Bezirk. Er flicht seit mehr als 25 Jahren aus Flechtweiden. Alexander flechtet originale Korbwaren: Truhen, Lampenschirme, Vasen, Töpfe, Brotkörbe. Er flicht auch Kuchen- und Gartenmöbel: Esstische, Sofas, Hocker, Schaukelstühle. Die besten Werke des Meisters befinden sich in der Sammlung des regionalen Zentrums für Volkskunst. Harinow führt Workshops für Kinder und Erwachsene durch. Er nimmt an allrussischen, überregionalen Ausstellungen, Handwerksmessen aktiv teil. Für seinen großen Beitrag zur Erhaltung und Entwicklung der handwerklichen Traditionen der Region wurde A.L. Harinow mit dem Titel «Meister der dekorativen und angewandten Kunst, des Volkshandwerks und des Handwerks der Region Wladimir» ausgezeichnet.

Und man kann hoffen, dass die Kunst des Weidenflechtens, die heutzutage so populär ist, nicht vergessen und nicht vom Antlitz der Erde verschwinden wird.

1	 A black and white photograph showing a woman and a young child sitting on the floor, working on a large, traditional weaving loom. The woman is on the left, and the child is on the right. They are both focused on their work. The loom is made of wood and has a large, rectangular frame. The background shows a simple room with some furniture and a window.	
2	 A color photograph showing a man and a woman sitting on the floor, working on a large, traditional weaving loom. The man is on the left, and the woman is on the right. They are both focused on their work. The loom is made of wood and has a large, rectangular frame. The background shows a simple room with some furniture and a window.	
3	 A color photograph showing a man standing behind a table displaying many woven baskets. The man is wearing a light-colored shirt and is smiling at the camera. The table is covered with a yellow cloth and is filled with various types of woven baskets, including round ones, rectangular ones, and some with handles. The background shows a wooden fence and some other items hanging on the wall.	

4		
5		
6		

Nach dem Lesen.

Ordnet die Satzteile richtig zu.

1. Einer der berühmten Meister ist	a) Workshops für Kinder und Erwachsene durch.
2. Grusdkow gibt	b) Truhen, Lampenschirme, Vasen, Töpfe, Brotkörbe.
3. Aus den jungen Flechtweiden flochen	c) Eugen Dorimentowitsch Grusdkow.

4. Harinow führt	d) des vordbildlichen Kollektivs “Handwerkerwerksstatt” in Melenkow-Zentrum für Kultur und Volkskunst.
5. Alexander flicht originale Korbwaren:	e) die Bauern Körbe, Schlitten, Wiegen für Kinder, Hecken.
6. Seit 1997 ist er ständiger Leiter	f) in der Sammlung des regionalen Zentrums für Volkskunst.
7. Die besten Werke des Meisters befinden sich	g) den Schülern Traditionen und Geheimnisse des Weidenflechtens weiter.

1	2	3	4	5	6	7

Ordnet diese Sätze in der richtigen Folge.

Findet bitte im Text Antworten auf die folgenden Fragen.

1. Was flochten die Bauern aus den jungen Flechtweiden?
2. Wann kam die europäische Mode für Korbmöbel nach Russland?
3. Wo lebt und arbeitet Eugen Dorimentowitsch Grusdkow?
4. Wo werden die Werke von Grusdkow präsentiert?
5. Wer ist der Leiter des vordbildlichen Kollektivs “Handwerkerwerksstatt” in Melenkow-Zentrum für Kultur und Volkskunst?
6. Wo lebt und arbeitet Harinow Alexander Leonidowitsch?
7. Welche Korbwaren flichtt Harinow?
8. Was führt Harinow für Kinder und Erwachsene durch?

Welche Information habt ihr aus dem Text erfahren?

Beginnt so:

Früher habe ich nicht gewußt, daß...

Es war für mich neu, daß...
Es hat mich überrascht, daß...
Ich finde es interessant, daß...
Ich weiß jetzt, daß...